Wie wir uns organisieren

Bei uns gestaltest du mit. Wichtige Entscheidungen treffen wir gemeinsam und transparent.

Die Vergabe der Wohnungen erfolgt nicht über den freien Markt, sondern wir entscheiden gemeinschaftlich, wer bei uns einzieht.

Wir möchten Wohnraum auch für Menschen mit geringem Einkommen und junge Familien ermöglichen.

Individuelles Wohneigentum soll nicht entstehen. Stattdessen streben wir eine genossenschaftliche oder genossenschaftsähnliche Struktur an, die gemeinschaftliches Eigentum langfristig sichert.

Neugierig geworden?

Dann sollten wir uns kennenlernen! Wir freuen uns über Menschen, die sich vorstellen können, Teil unserer Gemeinschaft zu werden und das Projekt aktiv mitzugestalten.

Kontakt:
haus_der_moeglichkeiten@web.de

W4
Wohnen wie wir wollen

gemeinschaftlich
nachhaltig
solidarisch



Wohnen ist mehr als vier Wände

Stell dir vor, du lebst an einem Ort, an dem Nachbarschaft wirklich gelebt wird. Ein Ort, an dem man sich kennt, unterstützt und trotzdem genug Raum für sich hat. Ein Zuhause, das verbindet – ohne einzuengen.
Genau das möchten wir im Großraum Stuttgart/Ludwigsburg gemeinsam aufbauen.

Wer wir sind

Wir sind eine Gruppe von Menschen, die gemeinschaftlich leben möchten.

Unsere Gemeinschaft entsteht durch das Einbringen unterschiedlicher Talente, Fähigkeiten und Zeit.

Wir sind offen für Menschen, die sich langfristig engagieren und aktiv am Zusammenleben teilnehmen wollen.

Unser Wohnprojekt soll ein sicherer Ort sein. Wir gestalten ein Miteinander, das niemanden aufgrund ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität benachteiligt.

Wie wir wohnen wollen

Das erwartet dich bei uns – und ist uns besonders wichtig:

Wohnraum & Vielfalt
- 10–25 Wohneinheiten für Einzelpersonen, Paare, Familien
- Unterschiedliche Wohnungsgrößen für verschiedene Lebensphasen
- Wohnungstausch im Haus möglich

Ökologisches & barrierefreies Bauen
- Barrierefreie Planung aller Flächen
- Nachhaltige Bau- und Wohnkonzepte

Unterschiedliche Wohnformen
- Klassische abgeschlossene Wohnungen
- Cluster-Wohnungen mit reduzierter Individualfläche

Gemeinschaftsflächen
- Räume für Treffen, Gäste, Co-Working
- Gemeinschaftsküche, Werkstatt, Waschküche

Grün & Mobilität
- Möglichkeiten zum Gärtnern
- Sharing-Modelle für Alltagsgegenstände und Mobilität
- Gute ÖPNV-Anbindung, ruhiges und grünes Umfeld
- Einkaufen und medizinische Versorgung in der Nähe

Gemeinschaft & Verantwortung
- Regelmäßige Treffen (Plenum) für gemeinsame Entscheidungen
- Aufgabenverteilung solidarisch und im Rotationsprinzip
- Gemeinsame Aktivitäten mit Freude und Engagement
- Sozialer Beitrag zum Quartier, z. B. durch offene Räume für Veranstaltungen
- Gegenseitige Unterstützung – auch in Krisen, Krankheit und bis zum Lebensende